

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

282 (15.10.1875) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 282. Zweites Blatt.

Freitag den 15. Oktober

1875.

Bekanntmachung.

Nr. 9209. Die Herstellung der Bismarckstraße betreffend.

Der Stadtrath hat beschlossen, die Bismarckstraße und die Entwässerungseinrichtungen für dieselbe in endgiltiger Weise herstellen zu lassen und zum Erfasse der hierdurch erwachsenden Kosten die Anlieger der Straße nach Art. 9, 12 des Gesetzes vom 11. März 1868, die Anlage der Ortstraßen u. s. w. betreffend, beizuziehen.

Der Entwurf des bezüglichen Gemeindebeschlusses, ein detaillirter Ueberschlag des Aufwandes und die Liste der beitragspflichtigen Grundbesitzer mit Bezeichnung der angemessenen Beiträge liegen während nächster 14 Tage im Rathhaus (eine Stiege hoch, Zimmer Nr. 43) zur Einsicht öffentlich auf. Einwendungen sind spätestens innerhalb 8 Tagen nach Umlauf vorgenannter 14tägiger Frist vorzubringen.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1875.

Stadtrath.

Lauter.

H. Rößl.

Ausschluß-Erkenntniß.

Nr. 27.416. Alle Diejenigen, welche in der Gant des Zeugschmieds Gustav Köhler von hier die Anmeldung ihrer Ansprüche an die Masse unterlassen haben, werden von derselben ausgeschlossen. Karlsruhe, den 8. Oktober 1875. Großh. Amtsgericht. Eisen.

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

2.1. Die zur Einrichtung einer Gasleitung in dem neu erbauten Bureaugebäude und in der anschließenden Güterempfangshalle auf dem hiesigen Bahnhof erforderlichen, zu 1807 M. 40 Pf. veranschlagten Arbeiten und Lieferungen werden höherer Anordnung gemäß im Wege schriftlicher Angebote in Accord gegeben. Die Uebernahmebedingungen, sowie der bezügliche Voranschlag liegen bis zum

Montag den 18. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten zur Einsicht auf, zu welcher Zeit die eingekommenen Angebote in Gegenwart der etwa erschienenen Submittenten geöffnet werden.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1875.

Der Großh. Bezirksbahningenieur

für den Bezirk Karlsruhe.

Mögl. (H. 61065 a.)

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

Bergebung von Bauarbeiten.

2.1. Die verschiedenen Bauarbeiten zur Herstellung eines Abtrittgebäudes für die Hauptwerkstätte hier, veranschlagt zu 2.400 M., sollen höherer Anordnung gemäß an einen Uebernehmer zur Ausführung vergeben werden.

Lusttragende Bewerber wollen von dem auf meinem Geschäftszimmer aufliegenden Voranschlag sowie von den bezüglichen Zeichnungen und Bedingungen Einsicht nehmen und ihre bezüglichen Angebote portofrei, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen spätestens bis zum

20. Oktober d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

baselbst einreichen.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1875.

Der Großh. Bezirksbahningenieur

für den Bezirk Karlsruhe.

Mögl. (H. 61066 a.)

Ettlingen.

Mindfasel-Versteigerung.

2.1. Am Montag den 18. Oktober d. J., Vormittags halb 12 Uhr, läßt die Gemeinde Ettlingen im Farnenstallhof einen schweren Mindfasel öffentlich versteigern.

Ettlingen, den 13. Oktober 1875.

Bürgermeisteramt.

P. Thiebaut.

Arnold.

Düngerversteigerung.

Am Montag den 18. d. M., Vormittags 10 Uhr, wird in Gottesau eine Partie Miststreu aus den Stallungen des Bad. Train-Bataillons Nr. 14 gegen baare Zahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 13. Oktober 1875.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* 2.1. Werderstraße 8, nächst dem Bierordtsbad, ist auf den 23. Oktober der 2. und 4. Stock mit je 4 geräumigen Zimmern, Küche und allem Zugehör zu vermieten. Die Wohnungen haben Glasverschluß, Wasser- und Gasleitung und sind mit allem Comfort ausgestattet. — NB. Der 4. Stock kann auch an kleine, ruhige Familien in zwei Abtheilungen vermietet werden mit je 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Näheres Schützenstraße 14 im 4. Stock, nächst der Ettlingerstraße.

Wohnungen zu vermieten.

Verlängerte Ritterstraße 34 ist eine Wohnung, aus einem großen, freundlichen Zimmer, großer Küche mit Speisekammer und Kellerraum bestehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres ebener Erde.

2.1. Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, ist auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen bei Restaurateur Schüller, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1.

* Ein freundliches, unmöblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. November an einen einzelnen Herrn oder Frauenzimmer zu vermieten. Nähere Auskunft wird ertheilt: Akademiestraße 15 im Hinterhaus im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Wilhelmstraße 6, nahe dem Bahnhof, ist im 2. Stock ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen Pension.

* Nowads-Anlage 1a ist ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 1.

* Erbprinzenstraße 35 (früher 37) ist ein großes, gut möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Marienstraße 22 ist ein möblirtes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. November an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Luisenstraße 15 ist ein kleines Parterrezimmer möblirt sogleich zu vermieten.

* Fasanenstraße 8 ist ein großes, schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

* Zwei unmöblirte Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten, wovon das größere auch von 2 Herren bezogen werden könnte. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein bis zwei möblirte oder auch drei unmöblirte Zimmer sind zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 13.

* Zwei fein möblirte Zimmer, beide auf die Straße gehend, sind an einen oder zwei Herren sogleich oder auf den 1. November zu vermieten. Zu erfragen neue Walbstraße 75 eine Stiege hoch.

* Erbprinzenstraße 20 sind im 2. Stock 2 möblirte, ineinandergehende Zimmer an solide Herren per 15. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im 2. Stock.

* 2.1. Sogleich zu vermieten: zwei fein möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren. Zu erfragen Wilhelmstraße 28 parterre.

* Douglasstraße 22 ist sofort oder bis den 1. November im Hinterhaus ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Zwei schön möblirte, freundliche Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind sogleich an einen oder zwei Herren zu vermieten. Auch kann Kost dazugegeben werden. Zu erfragen Marienstraße 25, Hinterhaus parterre.

Wohnungs-Gesuch.

* Es wird für eine ruhige Familie eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit Küche gesucht, womöglich im untern Stock, oder 2 Zimmern mit Werkstätte, auch kann ein Zimmer dazu verwendet werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.

* Im östlichen Stadttheil wird auf 1. November eine möblirte Parterrewohnung, bestehend aus Wohn- und Schlafzimmer mit Dienerstube, gesucht. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre Z. 10 abgeben.

Dienst-Anträge.

* 3.2. Eine perfekte Köchin findet sogleich eine Stelle in einem Herrschaftshaus. Näheres Ritterstraße 9.

* Ein braves Mädchen, welches waschen, putzen und etwas nähen kann, wird sogleich in eine kleine Haushaltung gesucht: Karl-Friedrichstraße 13.

* Ein zuverlässiges, fleißiges Dienstmädchen, welches etwas kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Viktoriastraße 4.

2.1. Ein williges Mädchen kann sogleich gegen hohen Lohn eintreten bei Restaurateur Schüller, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig und gut kochen kann und etwas Hausarbeit zu übernehmen hätte, wird sogleich gesucht. Näheres Langestraße 139, im Geschäft.

* Ein Mädchen, welches etwas Kochen, waschen und putzen kann und auch Liebe zu Kindern hat, sowie sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei gutem Lohn sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 22 im 2. Stock.

* Es wird ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sogleich in Dienst gesucht. Näheres Kreuzstraße 22.

Kapitalien

auf Nachhypotheken, sowie gegen Wechsel können jeder Zeit unter soliden Bedingungen erhoben werden: Langestraße 16. *12.7.

Kapital-Gesuch.

*21. 300 - 400 fl. werden von einem hiesigen Geschäftsmann gegen gute Versicherung aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre 105 L. niederzulegen.

Jungfer-Gesuch.

* Es wird zum sofortigen Eintritt eine Jungfer, welche im Kleidermachen und Frisiren geübt ist, zu einer fremden Herrschaft hier gesucht. Nähere Auskunft erteilt E. Bräuner, Langestraße 125.

Ein Ladenmädchen

wird in ein hiesiges Kurzwaaren-Geschäft zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine tüchtige Kellnerin

wird zu sofortigem Eintritt gesucht
Café Betz, Spitalstraße 28.

Gesucht werden:

2 Maschinennäherinnen, Gasthaus-, Restaurations-, Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Kellnerinnen, Hotelzimmermädchen, bessere Kinderfrauen und Kindfrauen, Haus- und Küchenmädchen durch Müller's Placierungsbureau, Bähringerstraße 71.

Ein kräftiger Bursche,

welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, kann sogleich eintreten: Karlsstraße 40 im 2. Stock.

Stellen-Anträge.

3.3. Hausbursche, ein jüngerer, fleißiger, findet sogleich Stelle: Werberstraße 12 parterre.

Auf den 1. November suche ich einen ledigen Burschen, welcher gute Zeugnisse besitzt und die häuslichen Arbeiten mit Pünktlichkeit zu verrichten versteht.

A. Bielefeld, Hofbuchhändler.

Wäsch-Anstalt Beiertheim.

3.1. Es wird ein jüngerer, fleißiger Bursche, welcher auch mit Pferden umzugehen weiß, zum alsbaldigen Eintritt für leichtere Arbeit gesucht. Ebenso werden jüngere Mädchen, welche mit der Zeit das Bügeln unentgeltlich erlernen können, für leichte Arbeit gesucht.

J. Sepf.

Lehrlingstelle

für einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten Knaben in einem größeren kaufmännischen Geschäft unter Einräumung günstiger Bedingungen sofort zu befehen. Offerten unter M. L. im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein gebildetes, junges Mädchen, evangel., sucht Stellung

als Stütze der Hausfrau. Salair nicht beansprucht, dagegen freundliche Aufnahme in der Familie Bedingung. Gef. Offerten sub V. 1933 an die Annoncen-Exp. von Rudolf Mosse in Nürnberg.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein junger Mann, welcher geübt im Schreiben ist, wünscht in seiner freien Zeit Beschäftigungen dieser Art anzunehmen. Gefällige Offerten beliebe man sub R. 12 postlagernd abzugeben.

* Ein Schneider sucht Beschäftigung im Ausbessern der Kleider: Langestraße 70 im Hinterhaus eine Etage hoch.

* Ein Mädchen, welches im Nähen bewandert ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Bähringerstraße 1 im 4. Stock.

* Ein junger Kaufmann wünscht die Bücher eines kleineren Geschäfts zu führen oder sucht derselbe Beschäftigung im Abschreiben zur Ausfüllung seiner freien Abendstunden. Offerten beliebe man unter A. W. 1 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Vorigen Sonntag Abend nach dem Theater wurde im Hotel Prinz ein brauner, neuer Herren-Regenschirm mit geschlitztem Griff genommen und ein schwarzer, abgetragener Schirm mit glattem Griff stehen gelassen. Man bittet dringend, ersteren daselbst wieder auszuwechseln, widrigenfalls gegen den nachträglich bekannt gewordenen Herrn gerichtlich vorgegangen wird.

Gefunden.

* Ein Portemonnaie mit Inhalt wurde gefunden: Leopoldstraße 17 im 3. Stock.

Porzellanofen,

ein brauner, mit Steinbleu- und Holzfeuerung wird unter Garantie der Güte verkauft. Näheres Schützenstraße 28 parterre. *21.

Pferd-Verkauf.

* Eine trächtige Stute, sehr gut im Zug, ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Ein gut erhaltener, mittelgroßer Herd ist für 25 Gulden zu verkaufen: Lindenstraße 1 zwei Treppen hoch.

* Bähringerstraße 88 sind im Hinterhaus zwei Vorfenster, 3' 6" breit und 5' 3" hoch, zu verkaufen.

* Ein kleiner, weißer, gut erhaltener Porzellan-Ofen, für Holzfeuerung geeignet, wird billig verkauft: große Herrenstraße 46 im 2. Stock.

Ein Schwarzkopf und ein großer Wehlwurmkasten mit Sah sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 31 parterre.

* Hirschstraße 19 ist im 2. Stock ein größerer Papagei-Käfig billig zu verkaufen.

* Schützenstraße 16 ist im 3. Stock ein guter eiserner Herd billig zu verkaufen. — Ebenfalls wird ein ovaler Kochofen zu kaufen gesucht.

Kauf-Gesuche.

*2.2. Es wird eine Ladeneinrichtung nebst Zugehör für ein Spezereigeschäft zu kaufen gesucht. Offerten unter R. F. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein oder zwei gut erhaltene Oval Käse, von 10 - 12 Ohm, werden zu kaufen gesucht. Näheres bei Kaiser, zu den drei Kisten.

* Ein gut erhaltener Wehlkasten wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Spitalstraße 45 in der Wirthschaft.

Ofen-Gesuch.

Zwei sogenannte mittelgroße Kaserneufen werden zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterrichts-Gesuch.

* Es wünscht Jemand wöchentlich einige Stunden englischen Unterricht zu nehmen. Gefällige Adressen, wo möglich mit Preisangabe per Stunde, bittet man unter Chiffre H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Orangen und Citronen

empfehlen Sch. Schaber, Langestraße 187.

Thee

in verschiedenen Sorten frisch eingetroffen. Sch. Schaber, Langestraße 187.

Biscuits
von Huntley & Palmers, London,
Biscuits de Rheims

empfehlen Sch. Schaber
Langestraße 187.

Stollwerck'sche Brustbonbons

frisch eingetroffen.
Sch. Schaber,
Langestraße 187.

Edelkrebse,

Tafel-, Garnier- und Suppenkrebse vorrätig.

Richard Haas,
1 Dyceumstraße 1.

Frankfurter Brat- und Leberwürste

sind eingetroffen bei
J. Schnappinger.

Chester-, Fromage de Brie, Bondons de Neuchâtel, Münster-, holl. Edamer-, Emmenthaler und grünen Kräuterkäse

empfehlen in vorzüglicher Waare
Carl Däschner,
Großb. Hoflieferant.

Fromage de Brie,

Bondons, Roquefort, holl. Edamer, alten Parmesan-, feinsten Emmenthaler Käse

empfehlen Sch. Schaber,
Langestraße 187.

Pumpernickel

empfehlen Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Westph. Pumpernickel

frisch eingetroffen.
Sch. Schaber,
Langestraße 187.

Rhein-Salm
bedeutend billiger.
Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Engl. Speckbücklinge
zum Rohessen
habe ich eine Sendung erhalten.
Friedrich Herlan,
Langestraße 100.

Frische Schellfische
empfiehlt
L. Pfefferle,
Stichstraße 31.

Schöne Goldfische
vorrätig.
Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Flaschenbier
(Lagerbier)
per Flasche 20 Pf., franco in's Haus
geliefert per Flasche 21 Pf., empfiehlt
F. Kühenthal,
2.2. Amalienstraße 53.

Japan-Fussboden-Lack
in jeder beliebigen Farbe gut hart trocknend mit
schönem dauerhaftem Glanze empfehle zu billigem
Preise. Auch wird das Anstreichen der Fußböden
übernommen und billigst berechnet.
L. Bürger, Maler und Tüncher,
Stichstraße 25.

Flanell-Hemden,
sehr gute Waare,
Unterbeinkleider,
wollene und baumwollene,
Socken,
Leibbinden,
Unterjacken
empfehlen billigst
Weiß & Kölsch.

Empfehlung.
6.1. Geehrtem hiesigen und auswärtigen Publi-
cum bringe mein großes Lager in Porzellan, Stein-
gut und Glaswaaren in empfehlende Erinnerung
und sichere billige Preise zu.
Carl Fähle,
42 Kronenstraße 42.

Geschäfts-Empfehlung.
3.1. Unterzeichneter empfiehlt sich im Re-
pariren und Poliren von Möbeln aller Art,
macht sich zugleich auch verbindlich auf vor-
stehendes Quartal Auszüge zu übernehmen
und sichert reelle, billige Bedienung zu.
Gefällige Aufträge werden entgegenge-
nommen bei Herrn N. Wolfmüller, Kauf-
mann, Ruppurrerstraße.
N. Fütterer, Schreiner.

Mudelschneidmaschinen,
Springerlesmodel,
Ausstechformen,
Tulliers,
Korkzieher,
Faschinen,
Meter- und 1/2 Metermaße,
Brodtschiefer,
Wurfschaukeln,
Bohnenhobel,
Bohnen Schneider
werden um damit zu räumen zu Fabrikpreisen
abgegeben.

K. Dörflinger,
6.3. Waldstraße 7.

Nähmaschinen-Lager
von **Luise Wolf** Wittwe,
Karl-Friedrichstraße 4.

Maschinen-Nadeln zu allen Sy-
stem, 12.4.
Maschinen-Oel und
Faden. Clark & Brook's Spools.

Geschäfts-Empfehlung.
*2.1. Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen
von Betrüsten von 13 fl., Seegrasmatraken von
7 fl. an, sowie aller Art Polstermöbel, auch im
Umarbeiten derselben und sichert gute Arbeit und
pünktliche Bedienung zu.
Wilhelm Kirchenlohr, Möbeltapezier,
Bähringerstraße 27.

Holzschube
in verschiedenen Sorten, mit Füll und Leder ge-
füllt und ungefüllt, sind in reicher Auswahl
eingetroffen bei
D. Breuder, Bähringerstraße 62.

Café Tannhäuser.
Neuer süßer Oberländer Wein wird von
heute an vorzupst.
K. Weg.

* Von heute an empfiehlt
Süßen Kaiserstühler
Fried. Zweidinger,
Ecke der Langen- u. Waldstraße.

Süßen Unterwiesheimer
empfiehlt
Jean Schmidt, zu den 3 Königen.

Gasthaus zur Rose
empfiehlt heute Abend frische Leber-
und Griebenwürste
F. Benzinger.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt
heute Abend
Gust. Benzinger, zum Wiener Hof.

Feinstes Speiseschweineschmalz,
von purem Schmalfett ausgelassen, empfiehlt
L. Haas, zur Wacht am Rhein.

Café Tannhäuser.
Mezelsuppe.
Heute Freitag Morgen Kesselfleisch,
Abends hausgemachte Leber- und Grieben-
würste, neues Sauerkraut.
Karl Weg.

Für Biertrinker!
* Freunde eines guten Biers machen wir
auf den ebenso feinen, als ausgezeichneten
Stoff, welcher gegenwärtig in der Brauerei
Aug. Clever verzapft wird, aufmerksam.
Man überzeuge sich!
Mehrere erprobte Bierkenner.

Codesanzeige.
* Theilnehmenden Freunden und Be-
kannten hiermit die Trauernachricht, daß
unsere liebe Tochter, Schwester und Schwä-
gerin **Margarethe Zoller**
heute Nacht 1 Uhr nach langem schwerem
Leiden sanft verschieden ist.
Karlsruhe, den 14. Oktober 1875.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet morgen Abend
4 Uhr statt. Trauerhaus: Kriegsstraße 24.

Dankagung.
Allen Denjenigen, welche den Sarg unseres lieben
Gatten, Vaters und Onkels
Valentin Geiger, Hausmeister,
so reichlich mit Blumen schmückten, sowie für die
so zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte spre-
chen wir unsern innigstgefühlten Dank aus.
Insbesondere drängt es uns, den verehrl. städt.
Behörden, der hiesigen Feuerwehr, sowie dem verehrl.
Militärverein für ihre Theilnahme an der Trauer-
feierlichkeit herzlich zu danken.
Die Hinterbliebenen.

Großherzogliches Hoftheater.
Freitag den 15. Oktober, IV. Quart. 112.
Abonnementvorstellung: **Der alte Dessauer.**
(Vor 100 Jahren.) Komisches Sittenge-
mälde in 4 Akten von Raupach. Anfang halb 7
Uhr.
Sonntag den 17. Oktober. Zwölfte Vorstellung
außer Abonnement. Neu einstudirt: **Die lustigen**
Weiber Windsor. Komische Oper in 3
Akten von Nicolai. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

12. Oktober.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 6	27" 3.5"	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 9	27" 3.5"		unwölkt
6 „ Abds.	+ 9	27" 3.5"	West	
13. Oktober.				
6 u. Morg.	+ 4	27" 3"	West	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 13	27" 2"	Ost	
6 „ Abds.	+ 11	27" 2"		bell

Standesbuchs-Auszüge.
Eheschließungen:
14. Okt. Oskar Rabe von Billfallen, Secondlieutenant
in Reg. mit Anna Lang von hier.
14. „ Franz Karl Walbert von Ostfingheim, Sergeant,
mit Johanna Burgeri von Offenburg.
14. „ Heinrich Tomaschewsky von Neu-Juga, Schuh-
mann, mit Katharine Fey von Weissen-
heim a. S.
14. „ Karl Friedrich Schleier von Kürnbach, Metzger,
mit Christine Süß von Staßfurt.
Geburten:
12. Okt. Karl Ludwig Matth. Wilhelm, Vater Karl
Gugelmeier, Postfretär.
14. „ Elsette Luise, Vater Heinrich Enderle, Wagen-
wärtergehilfe.
Todesfälle:
12. Okt. Hans, alt ein Monat 13 Tage, Vater Thier-
arzt Kemm.
12. „ Anton Merkel, Bataillonsschuhmacher, ein
Chemann, alt 37 Jahre.
14. „ Margarethe, alt 16 Jahre, Vater Fuhrmann
Zoller.
14. „ Katharine Frohmüller, alt 73 Jahre, Ehefrau
des Bergelohers Frohmüller.

Die **Pianoforte-Verleih-Anstalt**
 von **H. Vögelin,**
 Karl-Friedrichstraße 32,
 empfiehlt ihre
Instrumente in Mieth.

Soeben ist erschienen:
Postbuch
 für das
**Grossherzogthum Baden, den hessischen Kreis
 Wimpfen**
 und

3.3. **für die hohenzollernschen Lande.**
 Bearbeitet nach amtlichen Materialien durch die
 Kaiserl. Ober-Postdirection zu Karlsruhe.
 Zweite Auflage.

Da in Folge des Berner Postvertrages vom 9. Oktober 1874 die bis zum 1. Juli d. J. im Verkehre mit dem Auslande bestandenen Briefportosätze ihre Gültigkeit verloren haben und somit das im Anfang des laufenden Jahres herausgegebene Postbuch bezüglich des Briefporto-Tarifs nicht weiter zu verwenden ist, wurde eine neue Auflage des Postbuchs für das Grossherzogthum Baden, den Grossherzoglich hessischen Kreis Wimpfen und für die hohenzollernschen Lande ausgearbeitet, in welches die hauptsächlichsten Tarifbestimmungen, sowie diejenigen Bestimmungen des Postgesetzes und der angeführten Postordnung aufgenommen worden sind, bezüglich welcher nach den gemachten Erfahrungen das Publikum am häufigsten in die Lage kommt, an den Postschaltern die nähere Auskunft einzuholen.
 Das Buch ist bei sämtlichen Postanstalten der oben genannten Gebietstheile, sowie durch die bestellenden Boten der Postanstalten zu dem Preise von **50 Pf.** zu beziehen.

Brennholz.
 Klein gemachtes Buchen- und Tannenholz empfehle zu billigem Preis.
Philipp Vomberg,
 Akademieplatz 3.
 Gest. Aufträge nimmt entgegen:
 Verwaltung des Lebensbedürfnis-Vereins.

Dampf-Säge- und Spalterei
 von **Fritz Wernngen.**
 Zerkleinerung von Brennholz gegen Lohnvergütung. Verkauf der verschiedenen Brennholzarten zu billigen, aber festen Preisen.

Fremde
 übernachteten hier vom 14. auf den 15. Oktober.
Bayerischer Hof. Willand, Kfm. v. Neubüthen.
Darmstädter Hof. Hems, Kaufm. v. Frankfurt.
Reither, Lehrer v. Ludenburg.
Deutscher Hof. Münch, Fabr. von Stuttgart.
Abel, Wirth v. Gannstadt.
Reinhard, Kfm. v. Hamburg

Englischer Hof. Kartage, Kaufm. von Brüssel.
Bade, Kfm. v. Brandenburg.
Schwalb, Kfm. v. Osnabrück.
Neumann, Kfm. v. Frankfurt.
Derrmann, Kfm. v. Stuttgart.
Gruber, Kfm. v. Mannheim.
Köbel, m. Frau v. Stuttgart.
Schweizer, Kfm. v. Köln.
Gauser, Fabr. v. Bremen.
Erbspringen. v. Bunsen m. Fam. aus England.
Müller, Kfm. v. Frankfurt.
Weyer, Insp. v. Magdeburg.
Vippacher, Kfm. v. Stuttgart.
Reigmann, Ing. v. Schönburg.
Koller, m. Frau a. Holland.
Geist. Frank, Gastwirth v. Elmangen.
Premer u. Böhm, Gastwirth v. Galw.
Jäger, Gastwirth von Hirsau.
Braun, Kfm. v. Vogelbach.
Mann, Kfm. mit Fam. v. Mannheim.
Himmermann, Wirth v. Freiburg.
Goldener Adler. Etromer, Kfm. v. Hegenhausen.
Frau v. Sparsenpring v. Kottod.
Müller, Stud. von Hamburg.
Stoll, Fabr. v. Bern.
Bubler v. Frankfurt.
Moninger m. Fam. v. Embrik.
Goldener Karpfen. Binz, Kfm. von Freiburg.
Goldener Kreuz. Bräuner, Lehrer v. Bfzheim.
Goldener Ochsen. Metzger, Kfm. v. Böhlingen.
Robenberg, Prof. m. Fam. v. Bfzheim.
Hrl. Kuhner v. Basel.
Waier, Kfm. v. Frankfurt.
Strauer Hof. Schröder, Kfm. v. Freiburg.
Oreen m. Fam. a. England.
Dach m. Frau v. Kirchholzhelm.
Eberbach m. Frau v. Mergenheim.
Scheufele m. Frau v. Weilheim.
Wants m. Fam. v. Egen.
Huber, Part. v. Frankfurt.
Hausmann, Ing. v. Mosbach.
v. Schöp, Part. v. Offenburg.
Maus m. Fam. v. Leipzig.
Kuhle, Fabr. m. Frau von Nettweil.
Schmitz m. Frau von Augsburg.
Hotel Große. Massous mit Frau von Brüssel.
Leute, Rent. v. Bahio (Brasilien).
Leimbirt, Kfm. v. Brüssel.
König, Kfm. v. Eibersfeld.
Planus, Gbß.
Bedner u. Bühl, Kf. v. Frankfurt.
Maroltz, Kfm. v. Köln.
Weiermann, Kfm. v. Eibersfeld.
Werle u. Stiller, Kf. v. Mannheim.
Guß, Lubowsky u. Schmitz, Kf. v. Berlin.
Dubocz, Prof. v. Straßburg.
Gratz, Kfm. v. Mägen.
Kautner, Kfm. v. Grefeld.
Hungerbühler, Offizier v. St. Gallen.
Frankenberg, Kfm. v. Nürnberg.
Beder u. Hegler, Kf. v. Hanau.
Wierczowels, Kfm. v. Görlitz.
Moraz, Kfm. v. Düren.
Hotel Stoffleth. Huttner, Led. v. Waghäusel.
Vies, Kfm. v. Gladbach.
Gimbald, Kfm. v. Nürnberg.
Schloß, Kfm. v. München.
Brenzinger, Bauinsp. von Waldshut.
Kessler, Kaufm. von Speier.
Stoffleth von Schweinsfurt.
Jost v. Lauterbach.
Fischer, Priv. von Stuttgart.
Rosenfeld, Kfm. v. Lahr.
Thalmann, Kfm. v. Frankfurt.
Stoll, Priv. v. Köln.
Heinemann, Kfm. von Konstanz.
Waier, Kfm. v. Nürnberg.
Günther, Priv. v. Bellingen.
Wing Max. Hahn, Mayer u. Sombheimer, Kf. Heilbronn.
Laubheimer, Kfm. v. Ulm.
Bolbach, Kfm. v. Bonn.
Gehres, Kaufm. von Straßburg.
Salomon, Kaufm. von Frankfurt.
Rehe, Kfm. a. Oesterreich.
Rose, Hol. Kameralprakt. v. Ernstthal.
Nothes Haus. Golder, Kaufm. von Homburg.
Walterhuber, Kfm. v. Darmstadt.
Stoll, Kfm. v. Berlin.
Stein, Kaufm. v. München.
Gebhardt, Kfm. von Ulm.
Weber, Rent. v. Wien.
Kahn, Kaufm. v. Mannheim.
Konfeld, Kfm. v. Kottod.
Schweizer Hof. Schleich, Wirth v. Garmweiler.
Stadt Lahr. Geol. Wirth v. Garmweiler.